

Ministerium für Wirtschaft, Innovation,
Digitalisierung und Energie
des Landes Nordrhein-Westfalen



Der Minister

Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie
des Landes Nordrhein-Westfalen, 40190 Düsseldorf

23. April 2018

Seite 1 von 2

Präsidenten des Landtags
Nordrhein-Westfalen
Herrn André Kuper MdL
Platz des Landtags 1
40221 Düsseldorf

Landtag
Nordrhein-Westfalen
17. Wahlperiode

**Vorlage
17/737**

alle Abg.

Aktenzeichen

(bei Antwort bitte angeben)

Telefon 0211 61772-0

Fragestunde der Plenarsitzung am 21. März 2018

Beantwortung der offen gebliebenen Fragen zur Mündlichen Anfrage 11 der Abgeordneten Wibke Brems der Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN „*Stimmt die Landesregierung einem Transport der 152 Castoren aus Jülich nach Ahaus zu?*“

Sehr geehrter Herr Landtagspräsident,

in der o.g. Sitzung hatte ich die Beantwortung der noch offen gebliebenen Fragen zugesagt, die ich Ihnen hiermit gerne nachreiche.

1. Welche Person hat den Sitz der Landesregierung Nordrhein-Westfalen im Aufsichtsrat der JEN mbH inne?

Mit Kabinettsbeschluss vom 3. November 2017 hat die Landesregierung Herrn LMR a.D. Heinrich Siebel als Vertreter des Landes in den Aufsichtsrat der Jülicher Entsorgungsgesellschaft für Nuklearanlagen mbH (JEN mbH) entsandt. In der 55. Gesellschafterversammlung der JEN mbH am 8. November 2017 wurde Herr Siebel als Mitglied des Aufsichtsrates bestellt.

2. Wie hoch sind die finanziellen Belastungen, welche Nordrhein-Westfalen bei der Realisierung der drei Optionen zur Entfernung der Kernbrennstoffe aus dem AVR-Behälterlager (1. Beförderung in das TBL-Ahaus, 2. Rückführung in die USA, 3. Neubau eines Zwischenlagers am Standort Jülich) jeweils zu tragen hätte?

Dienstgebäude und Lieferanschrift:
Berger Allee 25
40213 Düsseldorf

Telefon 0211 61772-0
Telefax 0211 61772-777
poststelle@mwide.nrw.de
www.wirtschaft.nrw

Öffentliche Verkehrsmittel:
Straßenbahnlinien 706, 708,
709 bis Haltestelle Poststraße

Für die beiden Transportoptionen „TBL-Ahaus“ und „Rückführung in die USA“ werden seitens des Anlagenbetreibers JEN mbH z.Zt. umfangreiche und sicherungstechnisch aufwendige Untersuchungen angestellt, um die gesetzlichen Genehmigungsvoraussetzungen insbesondere gemäß § 4 Abs. 2 Nrn. 3 und 5 Atomgesetz zu erfüllen. Eine Kostenabschätzung dürfte frühestens möglich werden, wenn die positiven Entscheidungen der atomrechtlichen Genehmigungsbehörde (Beförderungsgenehmigung gem. §4 AtG: Bundesamt für kerntechnische Entsorgungssicherheit BfE) vorliegen bzw. in Aussicht stehen.

Seite 2 von 2

Für einen etwaigen Zwischenlagerneubau in Jülich sind die sicherheitstechnischen Randbedingungen für die Auslegung einer solchen Anlage z.Zt. noch nicht soweit definiert, dass die Kosten einer standortspezifischen Neubauplanung belastbar angegeben werden können.

Gemäß den mit dem Bund geschlossenen Verwaltungsvereinbarungen bezuschusst das Land die zuwendungsfähigen Ausgaben zur Räumung des AVR-Behälterlagers mit 30%.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Andreas Pinkwart

Für die beiden Transportoptionen „TBL-Ahaus“ und „Rückführung in die USA“ werden seitens des Anlagenbetreibers JEN mbH z.Zt. umfangreiche und sicherungstechnisch aufwendige Untersuchungen angestellt, um die gesetzlichen Genehmigungsvoraussetzungen insbesondere gemäß § 4 Abs. 2 Nrn. 3 und 5 Atomgesetz zu erfüllen. Eine Kostenabschätzung dürfte frühestens möglich werden, wenn die positiven Entscheidungen der atomrechtlichen Genehmigungsbehörde (Beförderungsgenehmigung gem. §4 AtG: Bundesamt für kerntechnische Entsorgungssicherheit BfE) vorliegen bzw. in Aussicht stehen.

Seite 2 von 2

Für einen etwaigen Zwischenlagerneubau in Jülich sind die sicherheitstechnischen Randbedingungen für die Auslegung einer solchen Anlage z.Zt. noch nicht soweit definiert, dass die Kosten einer standortspezifischen Neubauplanung belastbar angegeben werden können.

Gemäß den mit dem Bund geschlossenen Verwaltungsvereinbarungen bezuschusst das Land die zuwendungsfähigen Ausgaben zur Räumung des AVR-Behälterlagers mit 30%.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Andreas Pinkwart